



KUNO MATTHIAS EBERT

DIE DIKTATUR DES ZUFALLS – PART V

(THE DICTORSHIP OF COINCIDENCE)

07. Juli 2022 – 3. September 2022

A TRANS Vitrine im Bahnhof Zoologischer Garten (24 h), Bahnsteig U9
Hardenbergplatz, 10787 Berlin

OPENING, Donnerstag, 7. Juli 2022 19:00 Uhr

Ist es Zufall?
oder,
ist das Wesen der Wirklichkeit,
das was wir aus Myriaden von Möglichkeiten als Wirklichkeit schöpfen?
Aber, es gibt Dinge die waren schon vor uns da,
es gibt Dinge – uns selber –
wir sind wie Pflanzen wir wachsen und vergehen,
selbst Geschöpfe,
selbst nur eine Möglichkeit aus Myriaden.

A trans lädt ein, sich dem Thema 'A Lost Paradise City' in künstlerischen Modellen und Herangehensweisen zu nähern. Kuno M. Eberts vorwiegende Ausdrucksformen sind die Malerei und Keramik. Er entwickelte seine Malweise nach dem Studium in Abgeschiedenheit auf dem Land, wo er über die Jahre den Ausstellungsort 'Kunsthalle Hilsbach' aufgebaut hat. Er ist Mitglied in dem von Künstler*innen betriebenen Projektraum HilbertRaum in Berlin.

A trans invites you for a closer look into the artistic models and methods around the theme 'A Lost Paradise City'. Kuno M. Ebert's primary forms of expression are painting and ceramics. He developed his painting style living in seclusion in the countryside after his studies were finished, where he over the years built up the exhibition space 'Kunsthalle Hilsbach'. He is an active member of the artist-run project space HilbertRaum in Berlin.

www.atrans.org / www.kunoebert.de
Instagram: @atrans @kunomatthiasEBERT
Facebook: atransorg

A TRANS curated by Isolde Nagel
atrans.org